

Zugang

Die **streckenabhängige** Maut auf Österreichs Autobahnen und Schnellstraßen gilt seit 1. Januar 2004 für alle Fahrzeuge über 3,5 höchstzulässigem Gesamtgewicht (hzG) wie Lkw, Busse und schwere Wohnmobile.



© 2006 ASFINAG

„Mautpflichtigen Schnellstraßen bzw. Autobahnen in Österreich“
(Quelle: www.go-maut.at)

Mautsystem

Am Mautsystem arbeiten unterschiedliche Unternehmen mit:

	<p>Kapsch TrafficCom Mauttechnik +43 (0) 508 112 101</p>
	<p>ASFINAG Mautbetreiber + 43 0800 400 12 400</p>
	<p>Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie BMVIT Auftraggeber</p>

Erfassungssystem

Die GO-Box kann an rund 220 GO Vertriebsstellen in Österreich (Tankstellen und Grenzübergängen), im grenznahen Ausland und bei **EuroToll** bezogen werden.



Quelle: www.asfinag.at, Juni 2007

Manuell

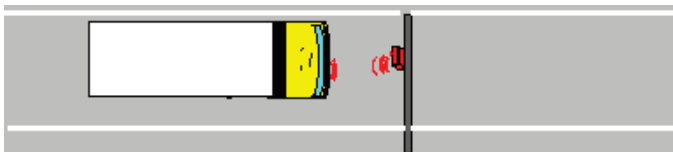
Mit Vignette bzw. Jahresvignette können ausschließlich Kraftfahrzeuge bis einschließlich 3,5 t höchst zulässigem Gesamtgewicht ihre Maut bezahlen.

Automatisch

Die Mauterhebung erfolgt mittels Mikrowellentechnologie, vollelektronisch und ohne Beeinträchtigung des Verkehrsflusses. Die weltweit bewährte Technologie garantiert ein bedienungsfreundliches und einfaches System für alle Benutzer.



Alle Fahrzeuge über 3,5 t höchst zulässigem Gesamtgewicht müssen mit einem Fahrzeuggerät, der GO-Box, ausgestattet sein. „Go-Box wird für die Erfassung aller registrierten LKW und zur Abrechnung der Maut eingesetzt. Diese kommuniziert vollautomatisch mittels Mikrowellentechnologie (DSRC = Dedicated Short Range Communication) mit den Mautbrücken, sobald das Kraftfahrzeug unter dem Mautportal hindurch fährt.



(Quelle: www.asfinag.at)

Die Technologie ist so ausgelegt, dass innerhalb der Kommunikationszone zwischen LKW und Mautportal die Geschwindigkeit des Fahrzeuges beibehalten und auch die Fahrspuren gewechselt werden können.

Des Weiteren ist sicher gestellt, dass mehrere Fahrzeuge, die sich zugleich in der Kommunikationszone befinden, korrekt bemautet werden können.

Kontrolle



(Quelle: www.asfinag.at)

Die Überprüfung des österreichischen Mautsystems für Fahrzeuge über 3,5 t hzG ist eine Kombination aus automatischen und manuellen Kontrollen.

Neben Mautstationen und Kontrollbrücken, die direkt zur Erkennung von Mautprellern eingesetzt werden, stehen tragbare Überwachungseinrichtungen und mobile Kontrollen zu allen Tages- und Nachtzeiten zur Verfügung.

Bei einer nicht ordnungsgemäßer Maut-Zahlung wird durch die ASFINAG vor Ort eine Ersatzmaut eingehoben. Der Mautpreller hat die Möglichkeit zur sofortigen Zahlung einer Ersatzmaut. Bei gänzlicher Nichtentrichtung der fahrleistungsabhängigen Maut beträgt die Ersatzmaut derzeit 220,- Euro; 110,- Euro bei Einstellung der falschen Kategorie (bei zu niedrig eingestellter Achsenanzahl). Wird die entsprechende Ersatzmaut nicht beglichen, muss man mit einer Anzeige und einer Geldstrafe von mindestens 300 Euro rechnen.

Zahlungsmöglichkeiten

Der Fahrzeughalter kann wählen, ob er die Zahlung der Mautgebühr im Nachhinein, über ein zentral registriertes Konto (**Postpay**) und über eine Tankkarte oder im Voraus, mit Maestro-, Kredit- oder Tankkarte (**Prepay**) abwickeln möchte.

PostPay-Verfahren

Häufigen Nutzern des Mautsystems wird das Postpaid-Verfahren empfohlen. Der Fahrzeughalter bekommt nach der Anmeldung die Möglichkeit, das mautpflichtige Straßennetz zu benutzen. Die Abrechnung der Kilometer im Postpaid-Verfahren, wird im Nachhinein über die Maestro-, Tank- und Kreditkarten getätigt.

PrePay-Verfahren

Ähnlich einer Telefonwertkarte bezahlt der Kunde bei diesem Verfahren für Mautwerte bis zu einer maximal zulässigen Höhe im Vorhinein und „fährt sie ab“. Die möglichen Zahlungsmittel sind Barzahlung, Debitkarten (Maestro) und die zugelassenen Tank- und Kreditkarten, die im Anhang 2 der Mautordnung aufgelistet sind.

Im Prepaid-Verfahren wird ein Guthaben auf die GO-Box aufgebucht. Die Abbuchung der gefahrenen Kilometer geschieht direkt, sobald das registrierte Fahrzeug ein Mautportal durchfährt.

Der Mindestaufladebetrag beträgt EUR 75 und die maximale Höhe des aufgeladenen Guthabens beträgt EUR 500,00 (inkl. Ust) pro GO-Box. Der Halter bestimmt somit die maximal zulässige Höhe im Vorhinein und „fährt diese ab“. Die möglichen Zahlungsmittel sind Barzahlung, Zahlung mit der elektronischen Geldbörse (Quick), Maestro-, Tank- und Kreditkarten.

Bei Maestro- und Kreditkarten aus Ländern, die als Währung den Euro führen, werden in der Regel keine Zuschläge in Form von Bearbeitungsgebühren verrechnet, jedoch können Jahresgebühren für die Nutzung der Karten anfallen.

Bei Tankkarten kann es bei der Verrechnung zwischen Tankkartenfirma und Kunde zu etwaigen Zuschlägen – sogenannten Service-Gebühren – kommen, auf welche die ASFINAG keinerlei Einfluss hat. EuroToll berechnet ihren Kunden keine Zuschläge (siehe Punkt „Registrierung“).









Mautkosten

Go-Box

Die GO-Box kann für einmaliges [Bearbeitungsentgelt von € 5 inkl. 20% USt](#) bezogen werden.

Automatisch

Alle Angaben sind exkl. 20 % USt. und gültig ab 1. Januar 2011

Bemautung nach EURO-Emissionsklassen Tarife für Kfz über 3,5t hzG ab 01.01.2011			
			
			
Tarifgruppe	Kategorie 2 2 Achsen	Kategorie 3 3 Achsen	Kategorie 4 4 Achsen

A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI	€ 0,146/km	€ 0,2044/km	€ 0,3066/km
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V	€ 0,156/km	€ 0,2184/km	€ 0,3276/km
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III	€ 0,178/km	€ 0,2492/km	€ 0,3738/km

 Quelle: www.asfinag.at

Für **besondere Abschnitte** - Strecken, deren Herstellung, Erweiterung und bauliche bzw. betriebliche Erhaltung überdurchschnittlich hohe Kosten verursachen - gelten erhöhte Mauttarife pro Kilometer (Tarife exkl. 20 % USt, Kilometeranzahl gerundet):

	Bemautete Strecke	Km	2 Achsen € gesamt	3 Achsen € gesamt	4+ Achsen € gesamt
A9 Pythm Bosruck	Spital / Pythm - Ardning	10			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI			3,77	5,28	7,92
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V			4,03	5,64	8,46
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III			4,61	6,45	9,68
A9 Pythm Gleinalm	Kn. St. Michael – Übelbach	25			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI			8,96	12,54	18,82
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V			9,55	13,37	20,06
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III			10,95	15,33	23,00
A10 Tauern	Flachau – Rennweg	47			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI			12,85	17,99	26,99
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V			13,69	19,16	28,74
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III			15,69	21,97	32,94
A11 Karawanken	St. Jakob / Rosental –Tunnel, Südportal*	10			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI			8,49	11,89	17,83
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V			9,05	12,67	19,01
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III			10,37	14,52	21,78
A13 Brenner	Innsbruck-Amras – Brenner	35			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI Nachtтарif			22,18	31,06	46,59 93,18
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V Nachtтарif			23,64	33,08	49,64 99,28
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III Nachtтарif			27,07	37,90	56,86 113,72



A13 Brenner	Innsbruck – Witten – Brenner	34			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI Nachtarif			21,51	30,12	45,18 90,36
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V Nachtarif			22,94	32,10	48,17 96,34
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III Nachtarif			26,25	36,75	55,14 110,28
S 16 Arlberg	St. Antorn / Arlberg – Langen / Arlberg	16			
A EURO-Emissionsklassen EURO EVV u. VI			8,20	11,48	17,22
B EURO-Emissionsklassen EURO IV u. V			8,75	12,25	18,38
C EURO-Emissionsklassen EURO 0 bis III			10,03	14,04	21,06

Quelle: www.asfinag.at, Juni 2007

Registrierung

Über **EuroToll Service GmbH** können Sie als Transportunternehmen Ihre GO-Box (On-Board-Unit) beantragen, um bequem und sicher Ihre Maut in Österreich zu bezahlen. **EuroToll** erledigt für Sie die aufwendige Registrierung und administrative Aufgaben, die zur Nutzung des Maut-Systems notwendig sind und wickelt Ihre Zahlungen **im Postpaid-Verfahren** ohne Zusatzkosten ab.

Die **EuroToll Service GmbH** als Kartenherausgeber der EuroToll Tank- und Servicekarte hält einen Akzeptanzvertrag mit dem Mautbetreiber ASFINAG, dem österreichischen Mautbetreiber, dem gegenüber sie entsprechende Zahlungsgarantien abgegeben hat. Mit diesem Verfahren erhält der Kunde von **EuroToll** regelmäßig eine transparente Abrechnung über die gefahrenen Kilometer.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an **EuroToll Service GmbH, Customer Care & Service**, Tel.: +49 (0) 6196 /77450-71 oder -77, Fax +49 (0) 6196 /77450-73 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@eurotoll.de